

Schach in Rostock

Frauen-Team um Alina Gazizova kann 2. Bundesliga spielen

Von Christian Joachim | 01.06.2022, 10:00 Uhr



Schulschachturnier «Rechtes Alsterufer gegen Linkes Alsterufer» FOTO: LUKAS SCHULZE/DPA

Mit dem Durchmarsch in der Regionalliga Nord und dem sportlichen Erreichen der 2. Bundesliga vollbrachte das Frauen-Team um Alina Gazizova einen der größten Erfolge in der Vereinsgeschichte des Schachzentrums Rostock.

Das Frauen-Team um Alina Gazizova sorgte für einen der größten Erfolge in der Vereinsgeschichte des Schachzentrums Rostock: Nach dem Landesmeister-Titel und Aufstieg in die Regionalliga Nord im vorigen Jahr schaffte die Mannschaft dort den Durchmarsch, wurde Meister und kann nun in der nächsten Saison in der 2. Bundesliga spielen. Dafür werden aber viele Gespräche sowie insbesondere auch Unterstützung durch Gastspielerinnen und wirtschaftliche Hilfe notwendig sein. Interessierte Spielerinnen mit entsprechender Leistungsstärke und Interessenten, die dem jungen Team wirtschaftlich unter die Arme greifen wollen, sind herzlich willkommen. Kontakt: info@schachzentrum-rostock.de

Eike Andreas Kist holt den Einzel-Pokal von MV

Derweil holte Eike Andreas Kist erstmals den Einzel-Pokal von MV in das Schachzentrum und besiegte dabei während der fünf Runden in Greifswald zahlreiche erfahrene Schachspieler.

Besonders erwähnenswert ist dies, weil Eike Autodidakt ist und sich das Schachspiel selbst mit Hilfe des Computers und Internets beigebracht hat. Er wird nun Mecklenburg-

Vorpommern bei den Deutschen Pokal-Meisterschaften vertreten und sicher noch für einige Überraschungen gut sein.

Bezirksliga-Team des Schachzentrums wird souverän Meister

Das Bezirksliga-Team des Vereins wurde souverän Meister und kann in der nächsten Saison in der zweithöchsten Spielklasse des Landes an den Start gehen.

Auch hier können noch weitere interessierte Spielerinnen und Spieler dazu kommen, um das Team vielleicht beim nächsten Aufstieg zu unterstützen.

Nachwuchs war bei den Deutschen Schul-Meisterschaften

Auch der Nachwuchs schlug sich achtbar: Die Grundschule Lichtenhagen und die Don-Bosco-Schule nahmen vor kurzem an den Deutschen Schul-Schach-Meisterschaften der besten Grundschulen in Suhl teil und sammelten dort bei spannenden Spielen viel Erfahrung für die weiteren Wettkämpfe.